

# Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

## Master Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

### Wintersemester 2024/25

---

#### Pflichtmodule

Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Independent Studies

Masterseminar

#### Wahlpflichtmodule

Fächerübergreifendes Studium

Designforschung und -entwicklung

Designrhetorik

Design und Raum

#### Lehrende

# Pflichtmodule Übersicht

---

## Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Assessment	Prof. Valentin Wormbs	3
Designkolloquium	Prof. Valentin Wormbs	4

---

## Independent Studies

Independent Study	Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich	5
-------------------	--	---

---

## Masterseminar

Seminar zur Masterarbeit	Prof. Brian Switzer	6
--------------------------	---------------------	---

# Assessment

## Inhalte:

- Informationen zur Planung des Studienverlaufs
- Potenzialanalyse, Teambuilding
- Vermittlung beruflicher Perspektiven und Möglichkeiten
- Hilfestellung beim Übergang zum Berufsleben



## Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, gute Vorbereitung und kreativer Input (Kurzreferate, Ideen, Fragen, Mitbringsel aller Art)

Dozent:  
Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:  
mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr; L304

# Designkolloquium

## Inhalte:

Acht Gespräche in loser Form zu aktuellen Fragen des Designs. Anhand von konkreten Objekten, Texten, Filmen, Bildern und abstrakten Begriffen diskutieren wir über teils widersprüchliche Vorstellungen vom Beruf der Designer\*innen und ihrer Verantwortung. Konkrete Themen und Details besprechen wir in der ersten Veranstaltung.

## Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, gute Vorbereitung und kreativer Input (Kurzreferate, Ideen, Fragen, Mitbringsel aller Art)



Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr; L304

# Independent Study

## Lehrinhalt:

Bearbeitung eines selbst gewählten Themas, begleitet von einem Professor/einer Professorin nach individueller Absprache.

Ziel der Studienarbeit ist es, eigene Fragestellungen der Designforschung und -entwicklung zu erarbeiten, Methodiken für eigene Designvorhaben zu entwickeln und zu erproben, eigene Ansätze theoretisch zu fundieren, sowie spezifische Thematiken und Fähigkeiten individuell zu vertiefen. Die Auseinandersetzung mit angewandtem methodischem und wissenschaftlichem Arbeiten und die kritische und konstruktive Teilnahme an Designdiskursen bilden ein wesentliches Element der Independent Study.

Eine forschende, studierende Haltung im Kommunikationsdesign ist geprägt von souveräner Entwicklung und Gestaltung und gleichermaßen von Reflexion. Independent Studies können daher als Arbeiten mit theoretischem Schwerpunkt in Design ausgeprägt sein (wobei

die Gestaltung das Durchdachte besser verständlich machen soll) und als gestalterische Innovation (wobei die Reflexion den Innovationsgehalt der Gestaltung erhöht).

## Spezielles Angebot von Prof. Dr. Friedrich:

In der Einführung und den beiden folgenden Blockseminaren werden Grundlagen der Wissenschaft und ihrer Methoden sowie Recherchetechniken vermittelt. Zudem wird dargelegt, wie man Studien systematisch aufbaut und deren Ergebnisse schriftlich aufbereitet.

## Art:

Projekt; 1 SWS | 10 ECTS

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Praktische Arbeit, Referat, Bericht; benotet

Dozent:innen:

Wechselnd

Koordination: Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Nach Absprache mit den jeweiligen Betreuern

## Seminar zur Masterarbeit

---

### Lehrinhalte:

Kolloquium zur Masterarbeit, in dem eigene For-  
schungsansätze vorgestellt und diskutiert werden.

### Art:

Übung; 1 SWS | 2 ECTS

### Lernziele:

eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten  
wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und  
diskutieren

### Literatur:

wird bekannt gegeben

### Leistungsnachweis:

Teilnahme am Kurs

---

Dozent:innen:  
Wechselnd

Zeit und Ort:  
Extratermin

# Wahlpflichtmodule Übersicht

---

## Fächerübergreifendes Studium

---

Angebote aus den Studiengängen Architektur	siehe AR-Intranet
--	-------------------

---

## Studium Generale

---

### Workshops, Exkursionen

---

## Wahlfächer

---

Lektürekurs	Prof. Dr. Volker Friedrich	9
Grundbegriffe der Philosophie	Prof. Dr. Volker Friedrich	10
Werkschau	Prof. Brian Switzer	11
Design und Raum	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	12

---

## Designforschung und -entwicklung

---

Projekt zu Designforschung und -entwicklung	Prof. Brian Switzer	13
Methoden der Designforschung und -entwicklung	Prof. Brian Switzer	14

---

## Designrhetorik

---

Projekt zur Designrhetorik	Prof. Dr. Volker Friedrich	15
Semiotik und Bildtheorie	Prof. Dr. Volker Friedrich	16
Kommunikations- und Medientheorie	Prof. Dr. Volker Friedrich	17

---

## Design und Raum

---

Projekt zu Design und Raum	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	18
Design und Raum in der Praxis	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	19
Wissenschaftl. Grundlagen zu Design und Raum	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	20

## Fächerübergreifendes Studium

---

### Allgemeines:

Den Studierenden wird ermöglicht, an wechselnden interdisziplinären Lehrveranstaltungen der Studiengänge Kommunikationsdesign und Architektur, sowie des Studium Generale teilzunehmen. Auch Workshops und Exkursionen sind Bestandteil dieses Moduls.

Die aktuellen Angebote anderer Studiengänge, Workshops und Exkursionen, werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Angebote der Studiengänge Kommunikationsdesign folgen auf den nächsten Seiten.

# Wahlfach

# Lektürekurs

## Lehrinhalte:

Einführend werden wir uns mit verschiedenen Lese-techniken beschäftigen, insbesondere methodische, vertiefende und kritische Lektüre und deren systematische Auswertung wird dabei im Fokus stehen. Angewendet werden diese Kenntnisse auf die gemeinsame Lektüre (zumindest) eines Buches..

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS  
Diese Lehrveranstaltung kann, nach Rücksprache mit dem Dozenten und soweit noch Plätze frei wären, auch von MKD-Studenten als Wahlfach besucht werden.

## Lernziele:

- Steigerung der Lesekompetenz;
- Steigerung der Diskurs-, Kritik- und Ausdrucks-fähigkeit;
- Aneignung von hermeneutischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

---

## Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

## Zeit und Ort:

dienstags, 17:30 bis 19 Uhr; L102

## Leistungsnachweis:

- Anlegen von Kollektaneen;
- Referate.

## Literatur (Empfehlungen):

- Adler, Mortimer J.; Doren, Charles Van: Wie man ein Buch liest. Frankfurt am Main 2007.
- Werder, Lutz von: Grundkurs des wissenschaftlichen Lesens. Berlin 1995.
- Weitere Literatur wird in den Sitzungen bekannt gegeben.

## Wahlfach

## Grundbegriffe der Philosophie

### Inhalt:

Die Vorlesung stellt Grundbegriffe der Philosophie wie Glück, Wahrheit, Kritik und Demokratie vor und erläutert deren Entstehung, Bedeutung und Aktualität. Die Vorlesung wendet sich an Hörer ohne Vorwissen und legt – auch anhand aktueller Beispiele – dar, dass Philosophie vom Einzelnen als lebensorientierende Disziplin ebenso wie allgemein als Grundlagendisziplin genutzt werden kann.

Der Dozent hält eine klassische Vorlesung, die als Podcasts (Hördateien) online abrufbar ist. Angemeldete Hörer werden informiert, sobald ein neuer Podcast ins Netz gestellt wurde. Nach Absprache werden den Hörern der Vorlesung ergänzende Fragerunden und Diskussionen angeboten. Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Kennwort, mit dem sie sich auf einer Internetseite einloggen können, auf der sie Aufgaben zu den Podcasts gestellt bekommen.

### Lernziele:

Überblickswissen über die Philosophie und ihre Grundbegriffe erwerben; Allgemeinbildung vertiefen; interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen; kritisches Denken und Argumentieren üben.

### Art:

WP 3 SWS | 3 ECTS

### Leistungsnachweis:

Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Kennwort, mit dem sie sich auf einer Internetseite einloggen können, auf der sie Aufgaben zu den Podcasts gestellt bekommen.

## Wahlfach

## Werkschau

### Inhalt:

Wie kann eine gemeinsame Werkschau von KD und AR organisiert und kommuniziert werden? Die Studierenden sollen relativ autonom agieren können, aber sie werden von den beiden Dozenten begleitet. Wir freuen uns auf die Herausforderung!

Konkrete Aufgaben sind: Konzeption und Gestaltung des Erscheinungsbildes der Werkschau. Projektmanagement und Budget. Umsetzung aller Anwendungen wie Plakate, Flyer, Ausstellungs-Katalog print, Webauftritt mit den Semester- und Abschlussarbeiten, Urkunden, Leitsystem der Ausstellung, Projektionen, Festakt-Präsentation, ...

### Lernziele:

Selbstständiges Arbeiten und Gruppenarbeit in interdisziplinären Teams, Entwicklung und Gestaltung ganzheitlich gedachter und komplexer Designlösungen.

### Art:

WP 2 SWS | 6 ECTS

### Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Extratermine

## Wahlfach

## Design und Raum

Lehrinhalte:

Siehe Design und Raum (Modul 7).

Auch als Wahlfächer wählbar.

Art:

Seminar, Übung. 4 SWS | 2 bzw. 3 ECTS

# Projekt zu Designforschung und -entwicklung

## Inhalte:

Examining International Studies: Focus on other Departments (Fakultäten)

In this semester our research will focus on our University of Applied Sciences and how other departments (Fakultäten) live/support/foster international studies and students. The research will examine the day-to-day experience of the different players involved: students, teaching-staff and back office employees. How does it all work? How are the different academic areas different or similar?

After we have done our research, the question will be: is there room for improvement? Or what can be learned from one another? Are there aspects that design has to offer?, and how do we document our research so it is as objective and helpful as possible?

## Art:

Übung; 4 SWS | 6 ECTS

## Lernziele:

vertraut werden mit aktuellen Fragen und Methoden aus Wissenschaft und Designforschung und -entwicklung; diese Methoden theoretisch und praktisch für die gestalterische Arbeit nutzbar machen können; vertraut werden mit diversen Recherchetechniken; vertraut werden mit Forschungsdokumentation.

## Leistungs nachweis:

Studienarbeit / Bericht / Referat / Laborarbeit benotet

## Literatur:

Wird in den (ersten) Sitzungen bekannt gegeben.

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

mittwochs, 13:30 bis 16:45 Uhr; L304

# Methoden der Designforschung und -entwicklung

---

## Inhalte:

Designforschungsmethoden lernen (abstrakt und angewandt)

## Lernziele:

- Grundlagen der Designforschung verstehen;
- vertraut werden mit diversen Recherchetechniken;
- Designforschungsmethoden und deren Anwendung verstehen;
- Erarbeitung Analysetechniken.

## Art:

Vorlesung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Laborarbeit, Referat, Bericht  
unbenotet

## Literatur:

Flick, U., von Kardorff, E., Steinke, I., Hrsg., 2007.  
Qualitative Forschung: Ein Handbuch. 5. Auflage. Reinbek bei Hamburg, Rowolt Taschenbuch Verlag.  
ISBN 978 3 499 55628 9

weitere Literatur wird in den (ersten) Sitzungen bekannt gegeben

---

## Dozent:

Prof. Brian Switzer

## Zeit und Ort:

mittwochs, 17 bis 18:30 Uhr; L303

## Projekt zur Designrhetorik

## Das E-Journal »Sprache für die Form«

### Lehrinhalte:

Im »Projekt zur Designrhetorik« arbeiten die Studenten mit an der redaktionellen Betreuung des E-Journals »Sprache für die Form« ([www.designrhetorik.de](http://www.designrhetorik.de)). So werden sie Interviews führen – mit Designern, Künstlern, Rhetorikern, Wissenschaftlern. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung werden praktische Fragen der Interview- und der Tontechnik (Aufnahme, Schnitt) eine Rolle spielen. Zudem werden die Teilnehmer sich im Schreiben üben und, bei guten Ergebnissen, ihre Texte veröffentlicht sehen.

### Lernziele:

- Wissen und Erfahrungen sammeln mit Aufgaben der Produktentwicklung und Betreuung von Medien;
- Einüben redaktioneller Praktiken;
- Anwendung theoretischer Grundlagen der Disziplin Kommunikationsdesign und angrenzender Disziplinen, insbesondere der Rhetorik, auf die Medienpraxis;
- Weiterentwicklung der eigenen rhetorischen und der Schreibkompetenz.

### Art:

Vorlesung, Seminar; 4 SWS | 6 ECTS

### Leistungsnachweis:

Diverse redaktionelle Abgaben

### Literatur:

Siehe Intranet

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

dienstags, 14 bis 17:15 Uhr; L304

# Semiotik und Bildtheorie

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung wird ausgehen von einem konkreten Beispiel für die Anwendung semiotischer Theorie, nämlich von Sherlock Holmes. Seine detektivische Praxis bietet eine Folie, um philosophische Hintergründe und Tiefenschichten der Semiotik zu veranschaulichen und ein Panorama der Geistesgeschichte zu entwickeln. Mit bildtheoretischen Fragen werden sich die Teilnehmer anhand eingehender Bildanalysen beschäftigen. Es sollen dabei der »Subtext« (das unter der Oberfläche Liegende) ans Licht gebracht werden: Bilder schaffen vielfältige Bezüge, nicht allein zur Kultur ihrer Gegenwart, sondern auch zur Kulturgeschichte (der Bilder, der Mythen, der Erzählungen, der Gesellschaft und der Theorien); sie können somit Modelle für Weltbezüge sein.

## Lernziele:

Kenntnisse der Semiotik (Lehre von den Zeichen) und der Bildtheorie sind für eine vertiefende und für eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Fragen des Designs und der Kommunikation grundlegend. Es soll

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

dienstags, 11:30 bis 13 Uhr; L304

ein Verständnis entwickelt werden können, wie die Lehre von den Zeichen eingebettet ist in die Ideengeschichte. Bildtheoretische Kenntnisse sollen durch eine eingehende Analysen ausgewählter Bildbeispiele vermittelt werden.

## Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Vorstellung und Synopse eigener Lektüren und Bildanalysen

## Literatur:

Siehe Intranet

### Lehrinhalte:

Neben grundlegenden Vorlesungen wird das Seminar, parallel zum Projekt zur Designrhetorik, als Lektürekurs genutzt, in dem ausgewählte Literatur zur Medien- und Kommunikationstheorie gemeinsam gelesen und analysiert wird. Um eine Publikation über Designrhetorik zu betreuen, muss zuerst einmal ein Grundwissen über Designrhetorik und ihrer Mutterdisziplin, der Rhetorik, geschaffen werden.

### Lernziele:

- Kommunikations- und medientheoretische Kenntnisse, insbesondere aus Rhetorik und Designrhetorik, im Kontext des Designs einbetten;
- Steigerung der wissenschaftlichen Lese- und Diskursfähigkeiten;
- Erprobung entsprechenden Lese-, Analyse und Argumentationstechniken.

### Art:

Vorlesung, Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

### Leistungsnachweis:

Diverse Abgaben

---

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

dienstags, 11:30 bis 13 Uhr ; L304

# Projekt zu Design und Raum

»Mein Gott. Dein Gott.«

## Aufgabe und Lehrinhalte:

Im WS24/25 beginnen wir mit der Konzeption, Gestaltung und Planung der nächsten Ausstellung unter dem Arbeitstitel „Mein Gott. Dein Gott. Kult, Migration und Identität“. Migration, ob freiwillig oder erzwungen, ob individuell oder in Gruppen, langfristig oder temporär ist ein allgegenwärtiges, weltumspannendes Phänomen. Eine entscheidende Rolle für Migranten spielt dabei die Anknüpfungsmöglichkeit an Gemeinschaften in der neuen Heimat. In der stark säkularisierten „verweltlichten“ deutschen Gesellschaft wird in der Betrachtung oft übersehen, welche Rolle dabei die Religion und die Anbindung an damit verbundene Gemeinden und Kulte spielte und spielt. In der Ausstellung wollen wir einen Blick auf die Entwicklung von Migration und das Nebeneinander von religiösen Kulten in der Geschichte und heute werfen und DIE gesellschaftlich virulente Debatte in Deutschland thematisieren.

## Art:

Projekt; 4 SWS | 6 ECTS

## Lernziele:

Konzeptionelles Arbeiten in interdisziplinären Teams; Inhaltliches, räumliches, grafisches und mediales Entwickeln, Gestalten, Planen und Realisieren von Ausstellungen; Anwendung von Darstellungs- und Präsentationsmethoden

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige aktive Teilnahme im Plenum und bei Teambesprechungen; Eigenständige gestalterische Ausarbeitung des ; Ausstellungskonzeptes in interdisziplinären Gruppen; Modelle, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Renderings, Materialproben; Aktive Teilnahme an der Werkschau; Professionelle mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation; benötet

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag

Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

donnerstags, 8:30 bis 11:45 Uhr; L102

Sonstiges:

Interdisziplinär, richtet sich an Studierende aus KD und AR

## Design und Raum in der Praxis

---

### Lehrinhalte:

Siehe Projekt zu Design und Raum.

Ganztägige Exkursion Stapferhaus Lenzburg.

### Art:

Exkursion, Vorlesung, Workshop; 1 SWS | 2 ECTS

---

Dozent:innen:  
Prof. Eberhard Schlag  
Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:  
Freitag, 15.10.

Sonstiges:  
Interdisziplinär, richtet sich an Studierende aus KD und AR

## Wissenschaftliche Grundlagen zu Design und Raum

---

### Inhalte:

- Verhältnis von Raum und Inhalt, Parcours und Wegeführung
- menschliche Wahrnehmung und Wirkung auf den Rezipienten
- Narration und Informationsvermittlung
- Einsatz unterschiedlicher Medien
- Zusammenhang von Licht und Atmosphäre
- Wirkung und Möglichkeiten des Einsatzes von Sound
- Funktion und Wirkung von Grafik und Text im Raum
- Schlüssigkeit von Inhalt, Konzept und Gestaltung

### Art:

Vorlesung, 1 SWS | 2 ECTS

### Leistungsnachweis:

Siehe Projekt zu Design und Raum

### Lernziele:

- Grundlagen der Szenografie lernen und verstehen.

---

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag

Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

donnerstags, 8:30 bis 13:15 Uhr; L102

## Professor:innen

---

### **Prof. Dr. Volker Friedrich**

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

### **Prof. Eva-Maria Heinrich**

Diplom-Designerin und -Medieninformatikerin Eva-Maria Heinrich lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Sie hat Kommunikationsdesign und Medieninformatik an der Weißensee Kunsthochschule Berlin und der Hochschule Harz studiert, sie hat selbstständig im Kulturbereich und im Bereich Ausstellungsgestaltung sowie als Kreativleitung der Grafik-Abteilung im Stuttgarter Atelier Brückner gearbeitet. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind u.a. Typografie, Ausstellungsgrafik, Interfacedesign, Plakat- und Covergestaltung.

## Professor:innen

---

### **Prof. Eberhard Schlag**

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchener BMW Museum.

### **Prof. Brian Switzer**

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

## Professor:innen

---

### **Prof. Valentin Wormbs**

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.